

## Pressemitteilung

Dienstag, 16. Juli 2024

### **bdla auf der GaLaBau 2024**

Profession auf dem grün-blauen Pfad. Baubesprechung und Empfang  
am 12. September. Ausstellung FRISCHGRÜN am bdla-Stand

Vom 11. bis 14. September 2024 findet die 25. Messe GaLaBau in Nürnberg statt. Die Nachfrage nach Produkten und Dienstleistungen rund um das Planen, Bauen und Pflegen von Grün steigt stetig. Grün steht für mehr Lebensqualität, für mehr Aufenthaltsqualität. Doch die teils drastischen Folgen des Klimawandels sind längst Realität. „Gemeinsam klimafit in die Zukunft“ demonstriert die grüne Branche auf der Jubiläumsschau entlang des grün-blauen Pfades ihre Leistungen. Landschaftsarchitekt:innen sind Expert:innen für die Anpassung an den Klimawandel. Sie arbeiten kreativ und suchen ästhetische Lösungen für die Gestaltung urbaner Räume und Landschaft – mit grünen Freiräumen für Frischluft, Versickerungsflächen, Dach- und Fassadenbegrünungen, Biotopen und Renaturierungen. Die Aufgaben der Transformation unserer Umwelt bzgl. Klimaanpassung und Biodiversitätsförderung bieten das Potential, Städte und Landschaftsräume lebenswerter zu gestalten.

Das und darum präsentiert der bdla sich bzw. die Profession der Landschaftsarchitekt:innen zum nunmehr vierten Mal in Folge auf der internationalen Leitmesse für Planung, Bau und Pflege von Urban- und Grünräumen am eigenen Messestand in der Halle 3A.

Weiterbildung/Wissenserweiterung bzw. Erfahrungs- und Informationsaustausch ist für ein Drittel der Messegäste der wesentliche Besuchsgrund. Daran richtet der bdla sein Engagement 2024 aus u.a. mit der Fortbildungsveranstaltung Baubesprechung und der Präsentation von „FRISCHGRÜN – Ausstellung junger Landschaftsarchitektur“.



### **bdla-Baubesprechung und Empfang in Halle 3A**

Landschaftsarchitektur und Regelwerke „beherrschen“ den 2. Messetag des Verbandes. Tom Kirsten, bdla-Fachsprecher Bautechnik und Normenwesen, führt an diesem Tag zusammen mit drei Referent:innen während der schon traditionellen bdla-Baubesprechung durch die „fabelhafte Welt der Regelwerke“. Bei der in Kooperation mit dem Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau BGL, der Fa. Godelmann und der NürnbergMesse durchgeführten halbtägigen Veranstaltung stehen Sicherung und Förderung der Artenvielfalt und Biodiversität im urbanen Raum im Fokus. Im Weiteren werden Erfahrungen aus Planung, Bau, Pflege und Wartung von Fassaden- und Dachbegrünungsprojekten ausgetauscht und es geht um statische Grundbetrachtungen bei Stützkonstruktionen sowie die Bedeutung der Ersatzbaustoffverordnung

## Pressemitteilung

auf die Verwertbarkeit von mineralischen Abfällen. Der Donnerstag klingt aus mit einem Empfang, zu welchem bdla und NürnbergMesse an den Stand des bdla in Halle 3A einladen.

Am Messestand des bdla stellen elf junge Büroinhaber:innen sich und ihre in den letzten Jahren geplanten und realisierten Arbeiten vor – in Gestalt der Ausstellung „FRISCHGRÜN“. Der bdla will damit die neue junge Landschaftsarchitekturszene einer breiteren Öffentlichkeit präsentieren. Dabei versteht sich die aktuelle Ausstellung als Momentaufnahme und dient der Sichtbarmachung der besonderen baulichen und entwurflichen Qualität junger Landschaftsarchitektur und ihrer „Macher:innen“.

Und auch die erfahrungsgemäß zahlreichen Privatbesucher:innen in den Messehallen sollen auf „ihre Kosten“ kommen. Orientiert an dieser Klientel hat der bdla wieder sein Pixi-Heft „Landschaftsarchitektin Lena plant einen Park für alle“ mit dabei. Mit dem Pixi-Heft soll Kindern der Altersgruppe vier bis sieben Jahre der Beruf der Landschaftsarchitekt:innen spielerisch vorgestellt werden. Und natürlich zielt der Verband mit der Veröffentlichung auch auf die (Groß-) Eltern, Geschwister, Erzieher:innen und alle jene Personen, die vorlesen und über diesen Weg mit der Profession und ihren Leistungen vertraut gemacht werden.

Bund Deutscher Landschaftsarchitekt:innen bdla  
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, 10179 Berlin  
Tel. 030 27 87 15-0, Fax 030 27 87 15-55  
info@bdla.de, www.bdla.de